



Fachbereich/Eigenbetrieb **Straßen/Verkehr/Sicherheit**
Verfasser/in Patricia Janz
Vorlage Nr. 195/2021
Datum 16.08.2021

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Hauptausschuss	öffentlich-Vorberatung	23.09.2021	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	30.09.2021	

Betreff:

Außerplanmäßige Ausgaben - mobile Geschwindigkeitsmessanlage

Anlagen:

1. BZ- Artikel vom 23.03.2021 – Blitzer liefert falsche Ergebnisse

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 135.000,00 Euro zur Ersatzbeschaffung von einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage zu.

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	2021	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
							Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:							135.000,00
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant:	135.000,00						135.000,00
Einnahmen insgesamt:							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :	135.000,00						135.000,00
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Begründung:

Die Stadt Lörrach ist im Besitz zwei mobiler Geschwindigkeitsmessenanlagen vom Typ XV3 der Firma Leivtec mit Sitz in Wetzlar.

Im März 2021 folgte die Mitteilung, dass Messungen mit der Leivtec XV3, auf Grund technischer Probleme, ausgesetzt werden sollen. Bei den Messeinheiten konnten Abweichungen festgestellt werden, welche über den Toleranzwerten lagen und somit die Zulassung der Leivtec XV 3 in Frage gestellt wurde. Der Hersteller zeigte sich zuversichtlich, dass das Problem schnellst möglich behoben werden kann.

Mit Email vom 05. Juli 2021 wurde der Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit darüber informiert, dass die Firma Leivtec keinen erneuten Zulassungsantrag für die Leivtec XV3 bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) einreichen werde. Der Fachbereich Recht/Stiftungen/Baurecht prüft derzeit, ob Schadensersatzansprüche gegen die Firma Leivtec geltend gemacht werden können.

Damit zukünftig wieder mobile Messungen im Stadtgebiet Lörrach durchgeführt werden können wurden vier Angebote eingeholt und in der Praxis getestet.

Die Geschwindigkeitsmessenanlage der Firma Kistler ESO ES 8.0 ist im Vergleich zu den anderen getesteten Anlagen für das Messteam des Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit am besten geeignet.

Vor allem da

- 1) mit einer Anlage eine Messung des Verkehrs in beide Fahrtrichtungen möglich ist, sowie
- 2) die Messtechnik auf Lichtschranken Prinzip basiert.

Diese Messtechnik ist nach derzeitigem Stand aus Sicht der Sachverständigen und Gutachter und anderen Branchenexperten „am wenigsten angreifbar“, d.h. hier ist die größtmögliche Rechtssicherheit gegeben.

Ein weiterer Grund für diesen Hersteller ist die aktuelle Lieferzeit von ca. 4-6 Wochen, im Vergleich zu den anderen Herstellern. Diese ist mit Abstand die kürzeste.

In der Gemeinderatssitzung vom 22. Juli 2021 wurde das Gremium bereits nichtöffentlich, per Offenlage, über die Notwendigkeit einer neuer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage informiert. Der Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit hat aufgrund der Dringlichkeit am 16. August 2021 die neue mobile Geschwindigkeitsmessanlage der Firma Kistler ESO ES 8.0 bestellt.

Weiteres Vorgehen:

Des Weiteren prüft der Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit die Anschaffung einer Semistationäre Geschwindigkeitsüberwachung, welche es ermöglicht noch flexibler an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet Lörrach zu messen. Der Wunsch der Bevölkerung mehr Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen.

Patricia Janz
Stellvertretende Fachbereichsleiterin